

Canada Post / Postes Canada / Postage paid / Port payé  
First Class  
830032  
KITCHENER, ONT.



Nr. 255-Januar 1994

IF UNDELIVERED AFTER  
3 DAYS RETURN TO:

# Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

# Nachrichten



Transylvania-Klub, Kitchener  
Zentrum der Siebenbuerger Sachsen

# Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

Ein Treffpunkt für Freunde

2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



**Unsere Karpatenstube**

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags  
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

**744-1191**

## DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde!

Ich hoffe, dass Sie und Ihre Familien ein schoenes Weihnachtsfest und Neues Jahr gefeiert haben; auch wir als Klubfamilie koennen das Gleiche berichten.

Der Weihnachtsbasar des Frauenvereins am 28. November 1993 war wieder ein "sell out". Es sieht so aus, als ob von dem beruehmten Weihnachtsgebaeck unserer Frauen nie genug sein kann. Die Weihnachtsfeier der Frauen am 8. Dezember war auch ein guter Erfolg. Hier wurden Essen und Getraenke von den Maennern des Vorstandes serviert. Ich bedanke mich bei allen Frauen fuer die Arbeit, die sie in unserem Klub leisten.

Die Weihnachtsfeier am 19. Dezember, veranstaltet von der Kulturgruppe, hatte in diesem Jahr wieder einen sehr guten Erfolg. Ich danke allen, die beigetragen haben zur



## **CUSTOM METALS INC.**

698 Wilson Avenue - Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9

Phone (519) 893-6262 • Fax (519) 893-6268

### ***CELEBRATING OUR 30th YEAR***

**RANDY M. GONDOSCH, P.ENG.**  
PRESIDENT

**RICHARD K. GONDOSCH, B. ADMIN.**  
VICE PRESIDENT

**MICHAEL GONDOSCH**  
CHIEF EXECUTIVE OFFICER

WE OFFER CUSTOM SHEET, PLATE AND STRUCTURAL FABRICATIONS IN: STAINLESS STEEL, HOT AND COLD ROLLED STEEL, GALVANIZED, ALUMINUM, MAGNESIUM, TITANIUM, COPPER, ASTRALLOY, MANGANESE, SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE & ANGLE ROLLING, C.N.C. PUNCHING, WELDING, C.N.C. PLASMA AND FLAME CUTTING



Gestaltung unserer Weihnachtsfeier: unseren Kindern, den Lehrkraeften und der Kulturgruppenleitung fuer das Programm, das sie vorbereitet hatten, den Maennern und Frauen, die die Halle fuer die Weihnachtsfeier hergerichtet haben, dem Frauenverein fuer die Herstellung der Kinderpaeckchen, dem Transylvania-Chor fuer die schoenen Lieder, die sie gesungen haben, der Blasmusik unter der Leitung von Steve Schatz fuer die schoene Weihnachtsmusik, Pfarrer Mikelic fuer die Festansprache, Herrn Loewrick fuer die Ansage; und nicht zuletzt Ihnen, liebe Mitglieder, fuer Ihre Unterstützung.

Der Silvester-Rummel war auch wieder ein schoener Abend. Die grosse Salatbar, drei Sorten Fleisch und dann noch Cremeschnitten zum Dessert war sicher das beste Essen in der ganzen Stadt. Das Einzige was fehlte war eine groessere Gaestezahl. Wir danken allen Spendern fuer die vielen Tombolapreise und auch der Jugend, die unsere Halle so schoen geschmueckt hatte.

Am 5. Februar 1994 veranstaltet der Frauenverein seinen Frauenball "FIESTA MEXICANA". Ach dieser wird dicher ein schoener Abend werden. Bitte bestellt Eure Tische und Karten bei den Frauen oder im Buero.

Die Mitgliederbeitraege fuer das neue Jahr 1994 sind faellig und koennen bis Ende Februar zum ermaessigten Preis im Klub-Buero oder bei unserem Mitgliederkassier Hans Groh bezahlt werden.

Im Namen unseres Vorstandes wuensche ich Ihnen allen ein gesundes und segensreiches Neuer Jahr 1994.

John Werner, Praesident

\*

Wir danken Gott fuer seine Gnad,  
der uns bisher behuetet hat,  
und bitten, dass er im neuen Jahr  
vor allem Leid uns auch bewahr.

(Aus Oesterreich, 17. Jahrhr.)



# SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.  
Kitchener, Ontario  
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren  
erster Qualität  
erhältlich in allen  
Lebensmittelgeschäften



## KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST  
KITCHENER, ONTARIO  
TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION  
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Foamtread  
Defrosters

Kingtread  
Sorel

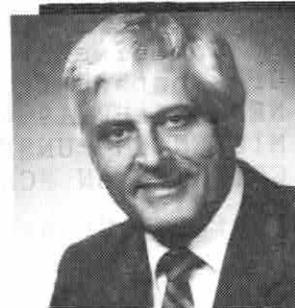
Für erstklassige Ausführung von

HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

# Jorde Studio

PHOTOGRAPHERS  
78 Francis St. (Corner Water & Weber)  
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

### Gary Stockie

VICE PRESIDENT &  
GENERAL MANAGER

300 Weber Street North  
Waterloo, Ontario N2J 3H6  
Telephone: (519) 884-9000  
Fax: (519) 884-8246

## Schlueter



Chev · Olds · Geo

Ihr Deutsches Radioprogramm  
jeden Samstag von 8.30 am - 11.30 am

# COMMUNITY LKWR 98.7 FM



mit Heinz Kreitzer  
R.R. 6 Guelph N1H 6J3  
(519) 824-1928 Studio: 886-9870

## ZUM NEUEN JAHR

Wie heimlicherweise  
ein Engelein leise  
mit rosigen Fuessen  
die Erde betritt,  
so nahte der Morgen.  
Jauchzt ihm, ihr Frommen,  
ein heilig Willkommen,  
ein heilig Willkommen!  
Herz, jauchze du mit!

In ihm seis begonnen,  
der Monde und Sonnen  
an blauen Gezelten  
des Himmels bewegt.  
Du, Vater, du rate!  
Lenke du und wende!  
Herr, dir in die Haende  
sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt!

(Eduard Moerike)

\*

Vom Bischof unserer Heimatkirche erhielten wir folgende Grussbotschaft: "VON GOTT GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN NEUES JAHR 1994 UNTER SEINER GNADE WUENSCHT IHNEN, IHREN FAMILIEN UND UNSEREN LANDSLEUTEN IN KITCHENER IN DANKBAREM GEDENKEN AN SCHOENE BEGEGNUNGEN, IHR CHRISTOPH KLEIN."

(Weitere Grussbotschaften in dieser Ausgabe)

Compliments  
of



**Household  
China & Gifts**

300 King Street North, Waterloo

Phone 884-2792

Inhaber: Geo Kauntz



**1080 VICTORIA. N.**

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON  
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

## GRUSSWORT ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe Landsleute!

Rueckblick und Ausblick bewegen auch unsere Gemeinschaft zum Jahreswechsel. Dass wir auf gutem Wege sind, kann an zwei Ereignissen des ablaufenden Jahres verdeutlicht werden: Den Heimattag zu Pfingsten dieses Jahres hat die Siebenbuergisch-Saechsische Jugend in Deutschland (SJD) unter dem von ihr gewaehlten Motto: "Zeitgemaess sein, ohne mit der Tradition zu brechen" vorbildlich ausgerichtet und damit die Hoffnung auf den auch kuenftigen Zusammenhalt unserer Gemeinschaft gestaerkt. Ein anderes zukunftsstraechtiges Ereignis war der Beitritt des Demokratischen Forums der Deutschen in Siebenbuergen (DFDS) zur weltweiten Foederation der Siebenbuenger Sachsen, die somit alle Gliederungen unseres Volksstammes zu gemeinsamem Handeln vereint.

In Siebenbuergen selbst haben die politische und wirtschaftliche Entwicklung des Landes, die Armut der Alten und die zunehmende Vereinsamung vor allem in den Landgemeinden vielen Menschen jede Zukunftsaussicht genommen. Die Abschaffung der Familienzusammenfuehrung und die Ablehnung eines Grossteils der Aufnahmeantraege von Landsleuten haben zur Verunsicherung und Torschlusspanik unter denjenigen gefuehrt, deren Hoffnung Deutschland ist.

Es liegt an uns, die Not in Siebenbuergen nicht aus unserem Bewusstsein zu verdraengen, sondern dort helfend einzugreifen. Unterstuetzen Sie uns und unser Sozialwerk. Schliessen moechte ich mit einem Wort von Grete Lienert-Zultner: "Mit wachen Augen in das neue Jahr./Mit neuem Hoffen bringe ich dir dar,/ o Herr, mein Herz voll Dank und Zuversicht./Du bist bei mir, dann fuerchte ich mich nicht."

Ich wuensche Ihnen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!  
Ihr VOLKER DUERR



LAWYERS

Michael M. Walters, Q.C.  
J. Frederick Sagel, B.A., LL.B.  
A. Gubler, B.A., M.A., LL.B.  
G. Snelgrove, B.A., LL.B.  
Surbhi Kotecha, LL.B.

151 Frederick Street  
Kitchener, Ontario  
N2H 2M2  
Tel. (519) 578-8010  
Fax (519) 578-9395

*Ihre Anwaeltel fuer alle Rechtsfragen*

NEUJAHRSGEPLAUDER (Maria Steurer)

Aus Dunkel, Ewigkeit und Traum  
steig ich empor zum Licht.  
Noch steh ich an der Zeiten Saum,  
bin, ach, so jung, kenn selbst mich kaum  
und kenn dich Mensch noch nicht.  
Ich trag' dich durch das Stuecklein Zeit,  
das meine Schritte misst;  
ich bin ein Tropfen Ewigkeit,  
eng duenk ich diesem, jenem weit,  
bis dass der Kreis sich schliesst.  
Ob Leid ich fuer dich bring', ob Lust?  
Du fragst mich viel - -, doch nein - -:  
du selbst traegst ja in deiner Brust  
die Schicksalssterne und du musst  
auch selbst ihr Deuter sein...  
Und wachsen will ich Stund' um Stund'  
-- jetzt bin ich Anbeginn --  
doch nie siehst du auf meinen Grund,  
bis dir ein ehern Glockenmund  
verkuendet, dass ich nicht mehr bin...



**Smith Macnaughton Insurance**

*It's time to talk to us*

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit  
allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-,  
Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

**Unsere Adresse :**

**25 Bruce St. Kitchener**

**Tel. 578-6030**

**N2B 1Y4**



## Die Briefmarke

Eine lehrreiche kulturelle Beschäftigung für ALT und Jung

In der letzten Hauptversammlung fiel mir bei dem genauen Durchlesen der neuen Satzung der Artikel 4b besonders auf. Ich darf ihn hier zitieren:

4. Zweck des TCK ist:

b) Die Förderung deutscher Sprache und Kultur in allen Erscheinungsformen,.....

Als eine Erscheinungsform der Kultur ist auch das kleine Kunstwerk Briefmarke zu betrachten. Sie hat auch in unserer hektischen Zeit an Anziehungskraft nicht verloren.

Sie ist neben dem Nachweis einer bezahlten Postleistung, auch ein Mittel des schaffenden Künstlers, dem Postkunden, durch sein Kunstwerk etwas mitzuteilen.

Diese Eigenschaft der Briefmarke sollten wir versuchen zu nutzen um den Zielen unserer Satzung beizutragen.

Unsere deutsche Kultur, und auch die Existenz und das Schaffen der Siebenbürger ist auf Briefen, Postkarten und Briefmarken postalisch sehr eindrucksvoll zu belegen. Durch Briefe und Poststempel ist auch Flucht, Vertreibung und die ganze Geschichte unseres Volksstammes festzuhalten. Einen Versuch sollte es wert sein, Jung und Alt fuer die Briefmarken des deutschsprachigen Raumes, sowie des Territoriums von Siebenbürgen zu interessieren.



Wenn sie sich mit der Briefmarke eines Landes beschäftigen, beschäftigen Sie sich automatisch auch mit der Kultur, Geschichte, Politik, Wirtschaft, Natur, Geografie und den Menschen die da Leben. Zur Verdeutlichung ein paar Beispiele sächsischer Existenz auf rumänischen Briefmarken: Hermann Obert(1);Schwarze Kirche Kronstadt (2);Zunfttürme Hermannstadt (3);Entwürfe vom Siebenbürger Künstler Harald Meschendorfer (4;5;6);Brukenthalmuseum Hermannstadt (7) usw. Unsere ganze Kultur und Geschichte ist mit der Deutschlands, Österreichs und Rumäniens eng verflochten, sodaß man mit den Briefmarken dieser Länder ein weites Betätigungsfeld findet. So stellt sich die praktische Frage: "Wie kann man im Transilvania Club damit etwas realisieren?" Wenn sich noch ein paar Interessenten finden, könnten wir eine kleine Untergruppe bilden, die sich regelmäßig trifft.

Ich möchte alle Briefmarkensammler, die vielleicht in unserem Club schon vorhanden sind, oder sich dafür interessieren, bitten zu einem ersten Zusammentreffen am Donnerstag den 27.1.94 um 6 Uhr in die Karpatenstube zu kommen. Es kann eine lockere gesellige Runde entstehen die z.B. sich als erstes Ziel setzen könnte eine kleine Ausstellung vorzubereiten mit dem Motto

"Die Geschichte der Siebenbürger auf postamtlichen Belegen"

Ich würde mich freuen, wenn sich ein paar Interessenten melden.  
Uwe Maiterth(Tel. 893 3481)



Walli Schwarz  
President

## K-W TRAVEL BUREAU LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Market Square

Telephone **576-0770**

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTELS & CAR RENTALS
- TRAVEL INSURANCE

Wir  
Sprechen  
Deutsch

Ont. Reg. #1239989

## MICHAEL HOESCH 75

Michael Hoesch, auch einer der aelteren Generation, dem das Schicksal seiner siebenbuerger Landsleute stets, auch hier in der Fremde, am Herzen lag, wurde im Dezember 75 Jahre alt.

Als Pfarrerssohn schon von Jugend auf mit dem voelkischen Leben verbunden, stellte er sich mit seinem Zugang nach Kitchener in den Dienst unserer saechsischen und deutschen Gemeinschaft und war nicht nur im Chor und der Kegelgruppe aktiv, sondern stand von 1969 - 1974 als Praesident dem Transylvaniaklub vor und unter seiner Leitung und in oft aufreibender Kleinarbeit wurde das neue grosse Klubhaus erbaut. Anschliessend gehoerte er jedoch auch weiterhin noch u.a. als Krankenunterstuetzungs- und Sterbefondspraesident dem Vorstand an.

Doch auch im groesseren Rahmen unserer Volksgemeinschaft, der Landsmannschaft, war er als Kulturreferent und nachher viele Jahre als 1. Stellvertreter des Bundesvorsitzenden im Vorstand und half mit Rat und Tat, obwohl in letzter Zeit durch Krankheit beeintraechtigt, wo immer noch seiner benoetigt wird. Wir wuenschen und hoffen, dass ihm dieses auch weiterhin vergoentt sei. (M.G.)

\* \* \*

## F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

### Jubilaeen:

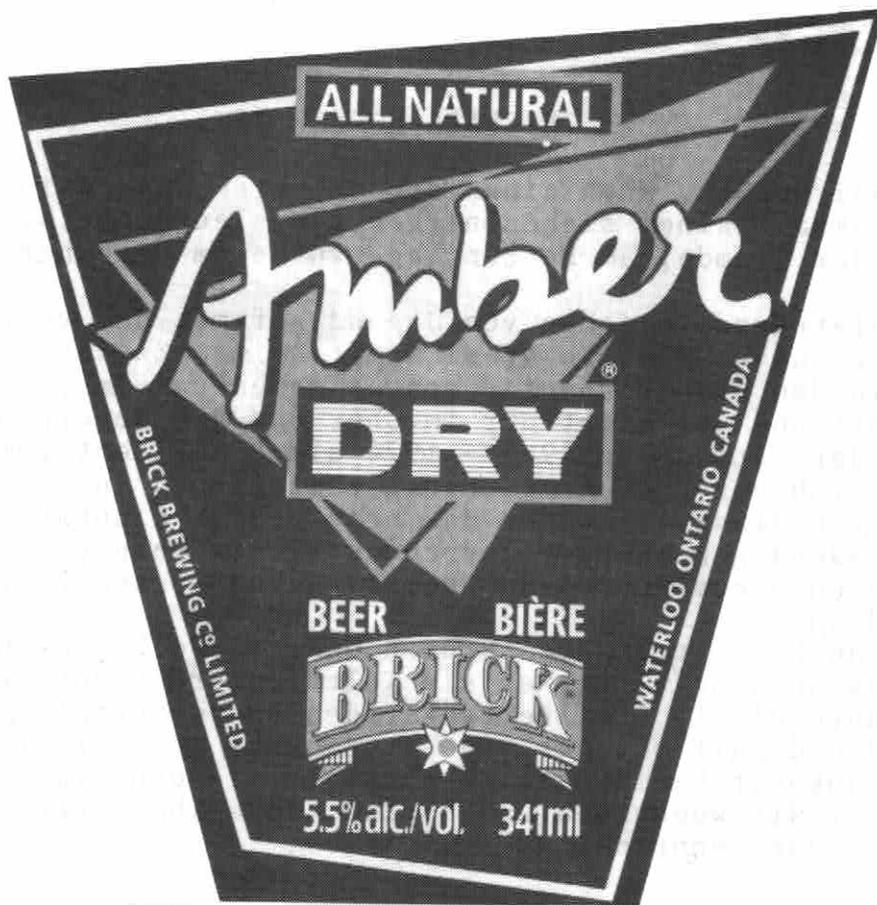
Das 50-jaehrige Ehejubilaeum feierten kuerzlich im Kreise ihrer grossen Familie die aus Leschkirch bzw. Reichesdorf gebuertigen Walter S c h n e i d e r und Regina geb. Offner.

Am 28. November feierten die aus Senndorf bzw. Heiden-  
dorf gebuertigen Michael und Katharina H a n e k ihr 40-jaeh-  
riges Hochzeitsfest.

Am 23. Dezember 1993 feierte in Kitchener die aus Moenchs-  
dorf gebuertige Maria G o n d o s c h ihren 80. Geburtstag,

Am 24. Dezember 1993 feierte die aus Moenchsdorf gebuer-  
tete Maria C s a k l i ihren 80. Geburtstag.

(Fortsetzung S. 14)



BEER STORE  
**OPEN SUNDAYS**

NOON-5 p.m.

TOURS 3:30 p.m.



181 KING ST. S., WATERLOO,  
ONTARIO, CANADA

# K l u b - K a l e n d e r

fuer Januar 1 9 9 4

Dienstag, 4. Jan.:	Vorstandssitzung	8.00 Uhr
Samstag, 15. Jan.:	<u>Kameradschaftsabend</u> der Arbeitsgemeinschaft deutscher Vereine im Transylvania-Klub. Alle Mitglieder herzlich eingeladen	6.30 Uhr
Sonntag, 16. Jan.:	Jahresversammlung des Frauenvereins mit Neuwahl	2.00 Uhr
Dienstag, 18. Jan.:	Vorstandssitzung	8.00 Uhr

\*

## V o r a n z e i g e:

5. Februar: F R A U E N B A L L  
20. Februar: Jahresversammlung des Klubs und des Sterbefonds/Krankenunterstuetzungsvereins mit Neuwahl  
5. Maerz: TRACHTENBALL UND KROENUNG DER "MISS TRANSYLVANIA" \*

## Weitere Grussbotschaften zum Jahreswechsel:

Landsmannschaft der Siebenb. Sachsen in Deutschland  
Landsmannschaft der Siebenb. Sachsen in Oesterreich  
Demokratisches Forum der Deutschen in Siebenbuergen  
Dr. Roland Boebel, Burgenland  
Dr. Wilhelm Bruckner, Muenchen  
Buergermeister der Stadt Dinkelsbuehl  
Buergermeister der Stadt Wels  
Deutschkanadischer Kongress  
Rumaenisches Generalkonsulat, Toronto  
Altenheim Schweischer, Siebenbuergen  
Juergen Porr, Lokalforum in Klausenburg  
Deutschkanadischer Klub "Saxonia" in Aylmer  
Ausserdem ungezaehlte telefonisch uebermittelte Gruesse

\*

Zum neuen Jahre Glueck und Heil!  
Auf Weh und Wunden gute Salben.  
Auf groben Klotz ein grober Keil.  
auf einen Schelmen anderthalben! (Goethe)

\*

Der Transylvania-Klub und das Nachrichtenblatt gratulieren herzlich allen Jubilaren und wuenschen weiterhin das Beste.

\*

AUS KLUB- UND GRUPPENARBEIT

Jugendgruppe: Nach dem Ergebnis der letzten Wahl setzt sich die Leitung unserer Jugendgruppe wie folgt zusammen:

Jugendleiter:	Frank Emrich
Stellvertreterin:	Tanya Kachik
Schriftfuehrerin:	Lori Hesch
Tanzleiter:	Steve Schatz

\*

Frauenverein:

Die diesjaehrige Jahreshauptversammlung des Frauenvereins findet am Sonntag, den 16. Januar 1994 um 2.00 Uhr Nachm. statt, bei der wie ueblich der Vorstand neu gewaehlt wird. Alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

EINLADUNG! EINLADUNG! EINLADUNG! EINLADUNG! EINLADUNG! EINLADUNG

Zu unserem Frauenball am 5. Februar 1994 unter dem Motto

F I E S T A M E X I C A N A

laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlichst ein. Bestellen Sie bitte Ihre Karten und Tische bei den Frauen.

Ailen Mitgliedern und Freunden ein gutes Neues Jahr 1994.

Maria Rauh, Praesidentin



**TRANSYLVANIA CLUB**  
16 ANDREW ST., KITCHENER, ONT.

**Samstag, den 5. Februar 1994**

*Ein Abend in Mexico*

veranstaltet vom Transylvania Frauenverein

ESSEN 6:30 UHR

**- DANCING TO THE ROMEROS**

**Eintritt\$ 5.00**

**Nº 401**

**Essen \$ 9.00**

Tax Incl.

**401**

**Nº**

The Mutual Group is proud to contribute to the communities in which we do business. We're also proud to be sponsoring *By Mutual Consent*. This is a national organ donor awareness program that is addressing a very real need – the critical need for organ donors.

You can make a difference in that need. Sign an organ donor card and when you have, ensure your family members are aware of your wishes. *By Mutual Consent*, we can break barriers to organ donation.

For more information on the issue of organ donation or to obtain an organ donor card, contact your local office of The Mutual Group.

## BREAKING BARRIERS

*At the age of seven, Erin Crocker was diagnosed with a congenital heart disease which increases the pressure in her lungs and makes breathing difficult. In 1991, she was put on the waiting list for a heart and double lung transplant. Now, the future of this 11-year-old depends on the availability of a suitable donor. For more information or to obtain an organ donor card, contact your local office of The Mutual Group.*

**TO ORGAN  
DONATION**

By  
**MUTUAL**  
*Consent*  
.....



**The Mutual Group**

Facing Tomorrow  
Together

## C h o r:

Der Transylvania-Chor hat das Jahr beschlossen mit drei Auftritten bei Weihnachtsfeiern.

Nun beginnt ein neues Jahr: 1 9 9 4

Was bedeutet es fuer uns als Chor? Neue Aufgaben, neues Hoffen, neuen Mut, neue Kraft und eine bevorstehende Chorreise.

Am 15. Januar haben wir unseren ersten Auftritt beim Kameradschaftsabend der Arbeitsgemeinschaft, der im Transylvania-Klub stattfindet, wo wir einige Melodien aus dem "Zigeunerbaron" von Joh. Strauss singen werden.

Die Vorbereitungen fuer unsere Reise sind in vollem Gang, und zwar wir die Reise diesmal im September stattfinden und abschliessen mit der Teilnahme am Heimattag in Wels/Oesterreich am 24. u. 25. September, ein besonderes Erlebnis, in dessen Rahmen auch der 50-sten Wiederkehr des Verlassens unserer nordsiebenbuergischen Heimat gedacht werden soll.

Kaethe Paulini  
Chorpraesidentin

\*



*Erzeuger feinsten europaeischer  
Wurstwaren erhaeltlich in  
fuehrenden Lebensmittel-  
geschaeften, von Kueste zu  
Kueste.*

**Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.**

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



**MECHANICAL LIMITED**

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO  
(519) 744-6511 - P.O. BOX 1086 - N2G 4G6  
FAX (519) 744-3072

**TOTAL  
QUALITY**  
since  
1906

**PETER EICHINGER**

President  
OWNER/WORKER

**TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS**  
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING  
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS  
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE  
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS

*Serving  
fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



**Lutheran Life  
Insurance Society of Canada**



Hugo Klein  
Tel.: Bus.: 746-5111  
Res.: 746-5137

## "GIB DEM, DER DICH BITTET"

Von der Bergpredigt wissen wir, dass sie sich zusammenfassen laesst in dem Gebot der unbedingten Naechstenliebe. Gerade in diesen Tagen sollten wir uns daran erinnern, was er nach Matthaeus seinen Juengern geboten hat: Gib dem, der dich bittet, und er meint damit sicher nicht nur, dass wir dort Hilfe leisten sollen, wo um Hilfe gebeten wird, sondern dass wir aufgefordert sind, ueberhaupt hilfreich zu sein, wo Mitmenschen auf Unterstuetzung angewiesen sind.

Unsere Landsleute in Siebenbuergen sind es.

Naechstenliebe ist also im wahrsten Wortsinne gefragt, umso mehr, als unsere Spendenfreudigkeit und Hilfsbereitschaft, die gleich nach dem Umsturz von 1989 in Rumaenien besonders gross waren, in den letzten zwei Jahren nachgelassen haben. Das Sozialwerk der Siebenbuenger Sachsen in Muenchen, die wichtigste karitative Einrichtung unserer Gemeinschaft, hat zunehmend Schwierigkeiten, seinen aeusserst zahlreichen und vielgestaltigen humanitaeren Aufgaben im alten Siedlungsgebiet nachzukommen.

(Obiges wurde gekuerzt der Siebenbuergischen Zeitung entnommen)

Wir appellieren auch unerseits an alle Landsleute, ihre Spende, sofern noch nicht geschehen, baldmoeglichst an die Landsmannschaft, und nur ueber die Landsmannschaft, einzuschicken. Nur die ueber das Sozialwerk geleiteten Gelder werden mit Sicherheit dort eingesetzt, so sie am dringendsten gebraucht werden.

M. I.

\*



Quality and Service  
backed with over  
40 years of Experience

- RESIDENTIAL • COMMERCIAL
- INDUSTRIAL
- ELECTRIC HEATING
- HOME AUTOMATION SYSTEMS
- BURGLARY & FIRE SYSTEMS
- INTERCOM SYSTEMS
- APPROVED MONITORING
- SERVICE CALLS



**— VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd. —**  
1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220



**KARIN (MARTINI) BARTHEL**  
Sales Representative  
Canada Trust Realty Inc./Realtor  
50 Westmount Road N.  
Westmount Place  
Waterloo, Ontario N2L 2R5  
Bus. (519) 888-6511  
Res. 746-6405

*The Home of Friendly Service*

## IM KREISLAUF DES JAHRES

(Aus einem Bericht von Georg Boehm/Senndorf)

Der Neujahrstag war fuer die Familie im Hause und fuer alle Dorfbewohner ein grosser Festtag. Um 9.45 Uhr laeuten alle Glocken zum Festgottesdienst. Das Laeuten auf dem im Jahre 1560 erbauten Turm besorgten schon seit Generationen die Buben der zwei letzten Volksschulklassen. Es war dies keine leichte Arbeit: in drei Gruppen eingeteilt, mussten wir jeden dritten Sonntag zweimal ueber viele Holztreppen auf den Turm steigen.

Die Baeuerinnen und Bauern, sowie die konfirmierten Maedchen, kamen im Winter in ihren buntbestickten Kirchenpelzen zum Gottesdienst. Die Burschen trugen einen aus Schafwolle gewebten schwarzen Mantel ohne Knoepfe, der in Brusthoehe meist mit kleinen Blumenstraeusschen bestickt war. Die Knaben, Burschen und Maenner trugen schwarze Lederstiefel, die Frauen und Maedchen hohe schwarze Schnuerschuhe. Als Kopfbedeckung trugen die "Maegde" - so nannte man alle konfirmierten Maedchen - einen "Borten" mit ueber den Ruecken herunterhaengenden, bunt bestickten Baendern. Unter dem Pelz trugen die Maegde und juengeren Frauen den "Rock", das war ei blauer Lodenrock mit angenaehem rotem Leibchen, beides bunt bestickt, dazu weisse Bluse und weisse Schuerze, schwarz bestickt. Die Kopfbedeckung der juengeren Frauen war eine schoen bestickte Haube, darueber eine Art Schleiertuch.

Die aelteren Frauen trugen ein schwarzes, besticktes Samttuch und einen schwarzen Kittel. Die Koepfe der Maenner zierten im Winter schwarze Pelzhauben aus Lammfell oder Persianer.

### **Osogood**

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb  
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

**Phone 744-5658**

### **KASTL & ZUCH** PLUMBING & HEATING LTD

24 HOUR SERVICE

**884-0990**

• RENOVATIONS • REMODELLING • ELECTRIC DRAIN CLEANING •  
• HOT WATER HEATING • WATER HEATERS • SOFTENERS •

SERVING K-W AREA FOR OVER 25 YEARS

3 Colby Court, Waterloo N2V 1Y9

Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefuellt, vorne rechts vor dem Altar sassen die Kinder, nach Alter und Schulklasse gereiht. Ihnen gegenueber sass der Pfarrer, damit er die Kinder immer genau im Auge behalten konnte. Die groessen Maedchen mussten abwechselnd die Lieder ausstecken. In den Bankreihen sassen links vom Altar die aelteren Frauen, rechts die juengeren und dahinter die Maegde, ganz hinten die Maenner. Auf der Empore sassen die Burschen, und zwar dem Alter nach.

Die Feiern in der Neujahrsnacht dauerten bis um zwei, manchmal bis drei Uhr frueh und um fuenf Uhr musste man schon wieder auf zur Stallarbeit. Nach dem Gottesdienst war es Brauch, dass der Buergermeister vor dem Eingang bei der Ringmauer eine Ansprache hielt. Zuerst gab er einen Rueckblick auf das abgelaufene Jahr, und dann wuenschte er der Gemeinde Gottes Segen und die beste Gesundheit fuer das neue Jahr.

Daheim angekommen, mussten wir Kinder den Eltern und Grosseltern ganz feierlich Spruechlein aufsagen, z.B.: "Gottes Segen fuer Haus und Hof, den Stall voller Rinder, den Kasten voller Korn, den Schrank voller Kleider. Der Herr moege geben, dass Ihr noch viele Neujahrstage erlebet und ueberlebet, so wie es Gott gefaellig ist."

Daraufhin bekamen wir Kinder einige Lei, so heisst die rumaenische Waehrung. Zum Mittagessen gab es Lammfleisch und abends Siebenbuerger Bratwurst mit Haeuptelsauerkraut und Palukes.

Am Neujahrstag wurden die Dienstboten ausbezahlt, manche wechselten zu einem anderen Bauern. Wir hatten auf dem Hof meistens zwei Knechte und eine Dienstmagd, hauptsaechlich Rumaenen, aber zeitweise auch Siebenbuerger Sachsen.

**Simon Stuehler  
& Sons  
Construction Ltd.**

89 ROSSLINN ROAD

CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440

**It's got what it takes.**



**Kitchener Beverages Limited.**

*Bottlers of 7up, Crush, Hires  
and Pure Spring*

Nach Neujahr begann der Alltag auf dem Bauernhof und im Dorf. In der Schule hatten wir nur einen Lehrer, der Pfarrer unterrichtete meistens die oberste Volksschulklasse. Alle deutschsprachigen Lehrer und Pfarrer, sowie die Erhaltung von Kirche, Schule und Pfarrhaus, mussten von unseren Bauern bezahlt werden. Je nach Grundbesitz wurde die Kirchensteuer vorgeschrieben, und diese war oft hoeher als die Staatssteuer. Es kam immer wieder einmal vor, dass ein Bauer nicht zahlen konnte. Die Kirchenverwaltung liess in einem solchen Fall durch die rumaenischen Behoerden pfaenden, was fuer die Betroffenen sehr peinlich war. Wir hatten im Dorf auch eine Staatsschule, in welcher kostenlos in rumaenischer Sprache unterrichtet wurde. Hierhin gingen aber nur die wenigen rumaenischen und die Zigeunerkinder. Die rumaenischen Familien waren orthodox und hatten eine eigene Kirche, die von Bis-tritz aus betreut wurde.

Der Winter war oft sehr streng und vor allem hart fuer die Zigeuner. Sie sammelten Klaubholz im Wald und trugen es auf dem Ruecken nach Hause. Einmal fiel ein Wildschwein einen Zigeuner an. Dieser war aber flink und wendig und erschlug das Schwein mit seiner Hacke.

Als ich ein groesserer Junge war, musste ich mit dem Pferdeschlitten mit in den Wald fahren. Einmal, es war noch finster, als wir in den Wald einfuehren, wurden die Pferde ploetzlich unruhig und wollten nicht mehr weitergehen. Mein Vater fluesterte: "Es muss in der Naehe ein Wolf sein." Da sahen wir ihn schon. Der Dienstbote zuendete ein Bueschel Stroh an, davor hatte der Wolf Angst und lief davon. Gefaehrlich waren die Woelfe, wenn sie in Rudeln auftauchten. Es war im Winter immer mit Gefahr verbunden, wollte man



## The Gas Fireplace Centre

Certified Gas Fitters  
Brick • Electrical • Mantels

Brickwork by Erwin Giebat  
HARVEY PINSONNEAULT 14 - 300 Victoria Street N.  
Tel: (519) 741-9489 Kitchener, Ontario N2H 5E2

## Margaret Schiketanz

Real Estate Inc. • Broker

SALES - RENTALS  
PROPERTY MANAGEMENT  
MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742-4477  
FAX: 742-8823

zu Fuss von einer geschlossenen Ortschaft zu einer anderen gehen. Manchmal wurden von einem Menschen nur noch die Stiefel gefunden.

Wir hatten einige Jahre lang ca. 100 Schafe, die waren im Winter im Ochsenstall untergebracht. Da kamen die Woelfe oft bis in den Garten und heulten vor Hunger, denn der Geruch der Schafe zog sie an.

Die Frauen waren im Winter mit Handarbeiten beschaeftigt. Nachdem vor Weihnachten in den Spinnstuben der selbstangebaute Hanf gesponnen worden war, kam bei uns nach Neujahr der Webstuhl in das mittlere Zimmer. Aus Baumwolle und Hanf wurde Leinen gewebt, auch gemusterte Tischdecken und Handtuecher.

\*

Hoert, ihr Leute, und lasst euch sagen:  
Das Jahr, das alte, hat ausgeschlagen!  
Die Glocken laeuten von nah und fern.  
Glueck und Segen, ihr werten Herrn!  
Von ganzem Herzen in Gottes Namen  
Heil und Freud euch, ihr lieben Damen!  
Frieden im Reich! Ruhe im Staedtchen!  
Myrten und Rosen den schoenen Maedchen!  
Gesundheit dem Alter! Ruhe dem Leid!  
Frohe Herzen und frohe Zeit!  
Sonne am Himmel! Segen auf Erden!  
Was noch nicht gut war, moeg besser werden!  
Was euch beglueckt, moeg bleiben, wies war!  
Gott walt es, ihr Leute! Prosit Neujahr!  
(Frida Schanz)

\*

### Unsere Neujahrsgeschichte

#### DIE NEUJAHRSGLOCKEN IN DER MANTEL TASCHE

Es wird schon gegen drei Uhr frueh gewesen sein, als ich nach einer gemuetlichen Silvesterfeier langsam meiner Wohnung zuschritt. In den Strassen herrschte lustiges Leben und Treiben; Verliebte Paerchen, eng aneinandergeschmiegt, fluesterten sich innige Worte zu. Auch meine Gedanken gingen mit mir spazieren hinein ins neue Jahr und zurueck in das alte. Da spricht mich ploetzlich ein einsamer Silvesternachtwand-

ler an. "Wer bist du, besinnlich froher Wanderer?" sagte er mit ganz leichtem Zungenschlag. "Wohin fuehrt dein naechtlicher Weg?" "Ich wandere wie du, holder Knabe, in eine bessere Zukunft", antwortete ich lustig. "Und woher kommst du und dein wunderbarer Schnapsduft?" "Du gefaellst mir", sprach der Wanderer befriedigt. Willst du die Silvesterglocken laeuten hoeren?" "Hast du sie vielleicht im Sack", fragte ich den Mann. "Erraten! Du warst staunen, ich habe sie wirklich im Sack!" Und er zog aus seiner Manteltasche eine Art Ratschen aus Blech hervor: "Kling-kling-klang" machten des naechtlichen Wanderers Silvesterglocken. "Ist das nicht herrlich? Ich armer Hund trage die Silvesterglocken in der Manteltasche bei mir und kann sie laeuten lassen, wenn es mir passt. Ist das nicht wunderbar? Wollen Sie vielleicht die Weihnachtsglocken auch hoeren?" Wieder drehte er lachend die Ratschen und erklarte mir: "Das waren jetzt die Weihnachtsglocken!" "Schoen ist das", sagte ich und fragte ihn laechelnd: "Haben Sie vielleicht auch die Hochzeitsglocken da drinnen?" Da wurde der einfache Mann ploetzlich ganz



"Established 1966"  
**SPECIALTY  
 METALS LIMITED**

**Steve Schatz - George Emrich - John Karst**

**Custom Fabricators** *In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized - Hot Rolled Steel  
 Sheets - Plates - Structural — Mig - Tig - Arc Welding*

Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4



Für Ihre Urlaubs - oder Geschäftsreisen

**Wildwood Central Travel Inc.**

205-420 Weber St. N.  
 Waterloo, Ontario N2L 4E7

**Wolfgang Wania C.T.C.**

**Linda Emrich**

**Heidi Ehrlich**

(519) 886-8111

Ont. Reg. #4184883

ernst und sagte: "Freilich habe ich auch die, aber leider kann ich sie ihnen noch nicht hoeren lassen. Ich weiss ja noch nicht, ob sie mich auch lieb hat, die mir als Frau passen wuerde."

Da geht ein aelteres Ehepaar an uns naechtlichen Philosophen vorbei. "Wollen Sie vielleicht die Silvesterglocken laeuten hoeren", fragt mein unbekannter Freund die beiden. Der Mann fuhr ihn grob an: "Verschwinden Sie, Sie besoffener Lackl!" Der Gloeckner war aber nicht gekraenkt, sondern nur mitleidig. "Arme Menschen! Tote Menschen! Menschen die keinen Humor haben, sind schon bei Lebzeiten tot!" Da hoerte man ploetzlich die Klaenge einer Ziehharmonika und schon bog um die Ecke ein Zug froehlicher Burschen und Maedel. "Sie muessen mich jetzt entschuldigen, dort gibt es Arbeit fuer mich" sagte der heitere Glockenlaeuter. Und schon eilte er der lustigen Gesellschaft entgegen.

Sinnend blieb ich an der Strassenkreuzung stehen und verfolgte aus der Ferne das heitere Tun meines Freundes. Ein lustiger Glockenlaeuter - ein Aufwecker schlafender Seelen, ein Einlaeuter froehlicher Stunden. Ich fuerchte nur, es waren nicht allzu viele, die mitgingen mit seinem sonderbar scheinenden Tun. Die Nuechternen, allzu Nuechternen, die Humorblinden, Phantasielosen und Mueden waren bestimmt in der Ueberzahl.

Wenn doch jeder Mensch das ganze Jahr seine Silvesterglocken im Mantelsack mittragen moechte, damit er rechtzeitig laeuten koennte: "Klin-kling-klang - wach auf, halte durch, sei froh!" - Wie schoen waere das! (Franz Resl)

\*\*\*\*\*

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.

Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 309  
Kitchener, Ontario N2B 1W2

Mitarbeiter: Susi Scholler, Stefan Scholler, Kaethe Benki,  
Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Maria  
Hesch, Kaethe Werner, Kaethe Dienesch,  
Michael Poschner

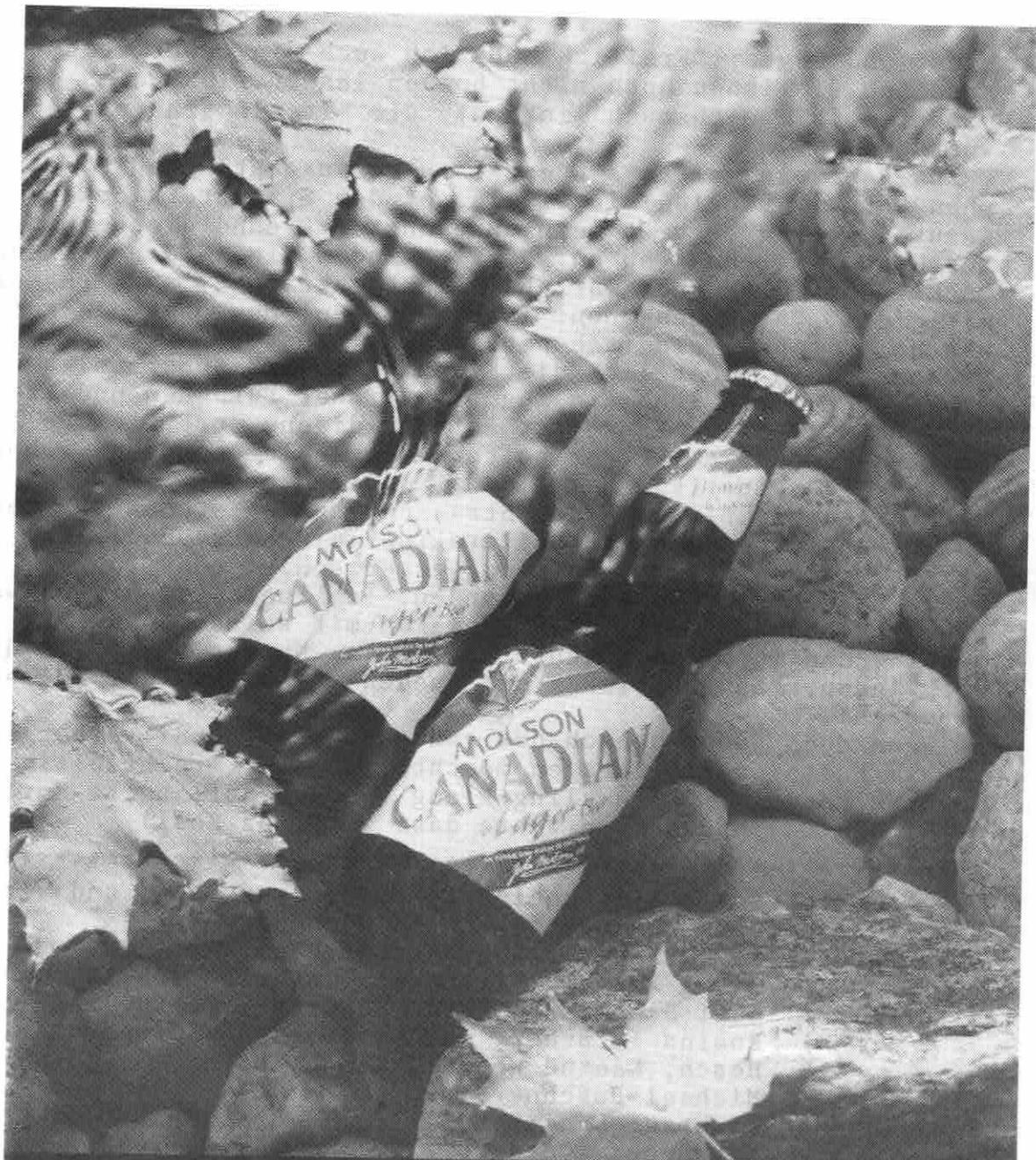
Familien-Nachrichten: Susi Scholler, 114 Brandon Ave.  
Kitchener, Ontario, Tel. (519)745-1483

Mitteilungen der Schriftleitung:

Die Mitarbeiter des Nachrichtenblattes wuenschen allen Mitgliedern und Lesern ein gesundes, friedvolles und erfolgreiches Neues Jahr 1994

Einsendeschluss fuer die naechste Folge: **25.** Januar 1994

\*\*\*\*\*



What Beer's *All About.*